

Herbst 2026

**Redaktionsmanage-
ment – Führen in
den Medien**

Das Wichtigste in Kürze

Oft werden gut qualifizierte Journalistinnen und Journalisten ohne entsprechende Ausbildung in eine Führungsposition befördert. Die neue Aufgabe aber verlangt besondere Kenntnisse und Fähigkeiten. Sie werden im neuntägigen Lehrgang Redaktionsmanagement vermittelt. Der Lehrgang ist aufgeteilt in drei Module, die sich je einem Thema widmen: Führen und Auftreten; Wissen und Handeln; Fördern und Entwickeln.

Daten und Fakten

Zielgruppe	– Führungsverantwortliche in Zeitungs-, TV-, Radio- und Online-Redaktionen – Ressort-, Gruppen- oder Teamleiterinnen und Teamleiter – Medienleute vor dem Schritt in die Führungsverantwortung
Voraussetzungen	Führungserfahrung in Redaktionen oder unmittelbar bevorstehende Übernahme von Führungsaufgaben
Bewerbungs- und Aufnahmeverfahren	Nach erfolgter Anmeldung müssen die Kursteilnehmenden ein Motivations-schreiben verfassen und ihre Biografie zuhanden der Kursadministration ein-reichen
Lernziele	– Die Teilnehmenden erwerben Kenntnisse in Selbstmanagement, Kommunika-tion und im Umgang mit schwierigen Führungssituationen. – Sie reflektieren ihre Position als Führungskraft und entwickeln ein eigenes Führungsprofil. – Sie kennen die wichtigsten Instrumente der Teamentwicklung, des Projekt- und Ressourcenmanagements und beherrschen die Methode des kollegialen Coachings.
Methode	– Führen kann nur, wer sich selbst führen kann: Das Seminar bietet Raum, an den eigenen Führungsqualitäten zu arbeiten und diese im Spiegel der Gruppe zu verfeinern. – Die Teilnehmenden bilden ein «Lern-Team», das sich in einem offenen Klima mit den wichtigsten Führungsthemen aus dem Alltag auseinandersetzt. – Einmal steht mehr die Wissensvermittlung, ein andermal mehr der Aus-tausch über die eigenen Erfahrungen im Vordergrund. Die Reflexion über das Führungsverhalten und der Transfer in die Praxis sind wichtige Bestandteile des Lehrgangs.
Gruppengrösse	Maximal 12 Teilnehmende
Abschluss	Die Teilnehmenden erhalten ein Zertifikat, wenn sie mindestens 80 Prozent des Kurses besucht haben.
Start/Ende	21. September 2026 bis 2. Dezember 2026
Kursdauer	9 Tage
Termine	Die Termine der Module finden Sie im «Programm» auf den Folgeseiten.
Anmeldeschluss	21. August 2026
Kosten	Ersichtlich auf der Kursausschreibung der MAZ-Website
Kursnummer	J129711

Studienleitung	Reto Schlatter, Studienleiter MAZ, reto.schlatter@maz.ch , +41 41 226 33 46
Dozierende	– Rima Badeen, Führungs- und Teamentwicklerin, Klarsicht-Coaching – Erika Haltiner MSc Soziale Arbeit, Organisationsentwicklung – Daniela Landau, Organisationsberaterin und Coach BSO, Landau Consulting – Karin Müller, Leiterin Beschaffung Arbeitsmarktliche Massnahmen AG; ehem. CR Tele Basel – Eva Köhler, Process Owner:in Angebotsentwicklung Audience – Reto Schlatter, Coach und Organisationsentwickler BSO, Studienleiter, MAZ – Gäste (Führungskräfte aus den Medien)
Administration	Claudia Meier, claudia.meier@maz.ch , +41 41 226 33 40
Stand	1. Juli 2025, Änderungen vorbehalten

Programm

1. Modul: Führen und Auftreten

21. September 2026
(Mo)

Führungsstil und Führungsinstrumente

Reto Schlatter, Studienleiter MAZ, Coach und Organisationsentwickler BSO

Menschenführung beginnt bei sich selbst. Die Arbeit an der eigenen Führungsbiografie zeigt, wo ich heute stehe und wie ich mich entwickeln will. Erkenntnisse über den eigenen Führungsstil und das Kennen wichtiger Führungsinstrumente helfen, die Aufgaben als Führungskraft zu bewältigen.

22. September 2026
(Di)

Kommunikation Auftritt

Rima Badeen, Führungs- und Teamentwicklung, Klarsicht-Coaching

Jeden Tag führen wir in der Rolle als Führungskraft dutzende Gespräche. Wie können wir diese besser gestalten? Welche Methoden oder Konzepte helfen im Alltag, damit diese Gespräche gelingen? An diesem Tag dreht sich alles rund um Kommunikation und Gesprächsführung.

23. September 2026
(Mi)

Kommunikation Gesprächsführung

Karin Müller, Leiterin Beschaffung Arbeitsmarktliche Massnahmen AG; ehem. CR Tele Basel

Reto Schlatter, Studienleiter MAZ, Coach und Organisationsentwickler BSO

«Miteinander reden» ist von zentraler Bedeutung für die Gesprächsführung von Führungskräften: Wie gestalte ich mit sachlicher und menschlicher Transparenz meine Kontakte und Beziehungen, auch und gerade bei konfliktbeladenen Themen? Wie fördere ich die Gesprächskultur auf der Redaktion? Wie führe ich ein Mitarbeitergespräch? Wir üben Situationen mit Video und geben Feedback.

2. Modul: Entwickeln und Handeln

- | | |
|--------------------------|---|
| 19. Oktober 2026
(Mo) | Projektmanagement
<i>Eva Köhler, Process Owner:in Angebotsentwicklung Audience</i>
Wer die grosse Kiste plant, muss etwas von Projektmanagement verstehen. Die Teilnehmenden bringen ihre eigenen Fälle ein und diskutieren die wichtigsten Stolpersteine und Eckpunkte eines Projektablaufs. |
| 20. Oktober 2026
(Di) | Ressourcenmanagement
<i>Daniela Landau, Organisationsberaterin und Coach BSO, Landau Consulting</i>
Viele Führungskräfte leiden unter Stress. Die Mailflut, die Bedürfnisse der Mitarbeitenden, die anstehenden Entscheide und die operative Hektik dominieren den Alltag. Wie kann man da noch gute Arbeit machen, ohne dass man selber kaputtgeht? Wie lässt sich mit den eigenen Kräften haushalten, so dass nicht früher oder später die Diagnose heisst: Burnout? |
| 21. Oktober 2026
(Mi) | Teamentwicklung
<i>Rima Badeen, Führungs- und Teamentwicklung, Klarsicht-Coaching</i>
Welche Prozesse spielen sich innerhalb eines Teams ab? Wie gelingt es, ein Team zu einer Topleistung zu motivieren? Das Geheimnis der Teamentwicklung beginnt bei der Wachsamkeit der Vorgesetzten für die Stärken und Schwächen der Einzelnen und für die Rollenverteilung innerhalb eines Teams. |

3. Modul: Fördern und Entwickeln

30. November 2026
(Mo)

Feedback, Blatt- und Sendekritik

Reto Schlatter, Studienleiter MAZ, Coach und Organisationsentwickler BSO
Erika Haltiner MSc Soziale Arbeit, Organisationsentwicklung

Feedback ist eines der zentralen Führungsinstrumente. Wir setzen uns mit verschiedenen Feedback-Formen auseinander und üben die konkrete Anwendung bei einer Blatt-, Sendekritik oder an einer Person.

1. Dezember 2026
(Di)

Kollegiales Coaching

Daniela Landau, Organisationsberaterin und Coach BSO, Landau Consulting
Reto Schlatter, Studienleiter MAZ, Coach und Organisationsentwickler BSO

An diesem Tag unterstützt und berät die Seminargruppe in wechselnder Konstellation einen Teilnehmer mit der Methode des kollegialen Coachings. Dabei geht es meist um eine spezifische Führungssituation, die mit der praxisorientierten Methode bearbeitet wird. Die Methode verblüfft immer wieder durch ihre Einfachheit und Effektivität.

2. Dezember 2026
(Mi)

Persönlicher Entwicklungsplan

Daniela Landau, Organisationsberaterin und Coach BSO, Landau Consulting
Reto Schlatter, Studienleiter MAZ, Coach und Organisationsentwickler BSO

Zum Abschluss des Seminars machen die Teilnehmenden eine persönliche Standortbestimmung: Wo stehe ich heute? Bin ich auf dem richtigen Weg? Was will ich beibehalten oder weiterverfolgen? Was will ich verändern? Der persönliche Entwicklungsplan begleitet uns zurück in den journalistischen Alltag und ins private Leben.

MAZ. Das Institut für Journalismus und Kommunikation.

Portrait	Das MAZ wurde 1984 gegründet und gilt heute als das führende Schweizer Kompetenzzentrum für Journalismus und Kommunikation. Am MAZ bilden sich Journalistinnen und Journalisten aller Genres aus, erhalten erfahrenen Berufsleuten Weiterbildungen in diversen Kompetenzfeldern und werden Redaktionen und Teams gecoacht. Kommunikationsverantwortliche sowie Führungskräfte aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung können am MAZ ihre rhetorischen, analogen, digitalen und visuellen Kommunikationskompetenzen schärfen.
Mission	Wir befähigen Journalistinnen und Journalisten sowie Kommunikationsfachleute, sich in einem rasch wandelnden Umfeld und in Zeiten starker Veränderungen weiter zu entwickeln. Glaubwürdigkeit, Professionalität und die Nähe zur Praxis sind unsere Maximen.
Leitbild	Das MAZ ist in der Branche verankert, unsere Träger sind die Schweizer Verleger, die SRG SSR, diverse Berufsverbände sowie Stadt und Kanton Luzern. Wir orientieren uns an den international anerkannten Berufsstandards sowie an neusten Erkenntnissen der Wissenschaft. In engem Austausch mit der Medien- und Kommunikationsbranche loten wir die Bedürfnisse des Marktes aus und richten uns danach. Unsere Erfolgsfaktoren sind unsere Unabhängigkeit, die hohe Qualität des Angebots, den Unterricht in kleinen Gruppen, die Innovationskraft und Kompetenz der Mitarbeitenden sowie die Praxisnähe der Dozierenden.
Kontakt	maz – Die Schweizer Journalistenschule Murbacherstrasse 3 6003 Luzern +41 41 226 33 33 office@maz.ch maz.ch